

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Ladendorf, am Montag,
dem 29.05.2000, um 19:30 Uhr, in der Aula der Volksschule Ladendorf.
Die Einladung erfolgte am 19.05.2000 mittels Einzeleinladung.

Anwesend sind: Bürgermeister Othmar Matzinger, welcher auch den Vorsitz führt;
Vizebürgermeister Gerhard Czink, die geschäftsf. Gemeinderäte
Anton Flandorfer, Alfred Prinz, Karl Seltenhammer, Karl Pohl und
Gerhard Hainka,
sowie die Gemeinderäte Karl Macher, Alois Huber,
Anton Biringer, Franz Mehwald, Josef Engler, Franz Wiesinger,
Walter Höss, Fritz Sturmer, Manfred Gail, Reinhard Toifel
und Herbert Weinwurm.

Entschuldigt ist: GR. Rudolf Pernold.

Tagesordnung:

- Pkt. 1: Bildung von Gemeinderatsausschüssen.
- Pkt. 2: Nominierung der Vertreter an die Verbände und Ernennung der Ortsvorsteher.
- Pkt. 3: Aufwandsentschädigung – Verordnungsänderung.

Verlauf der Sitzung

Der Bürgermeister begrüßt die Herren Gemeinderäte und stellt die Öffentlich- und Beschlußfähigkeit der Sitzung fest.

Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände.

Weiters bringt der Bürgermeister den Antrag, folgende Punkte in die Tagesordnung aufzunehmen:

Pkt. 4: Verleihung einer Ehrenbürgerschaft.

Pkt. 5: Vergabe Kanalbau KG. Garmanns.

Diesem Antrag wird einstimmig (Handzeichen) stattgegeben.

Die Niederschrift vom 04.04.2000 wird einstimmig (Handzeichen) genehmigt und anschließend vom Bürgermeister sowie von den Vertretern der einzelnen Fraktionen unterfertigt.

- Zu 1: Auf Grund der Vorbesprechung im Gemeindevorstand, wird einstimmig (Handzeichen) beschlossen acht Ausschüsse zu bilden. Die Besetzung erfolgt mit fünf bis sechs Mitglieder.

Einstimmig (Handzeichen) werden die in Beilage A namhaft gemachten Gemeinderäte in die Gemeinderatsausschüsse berufen.

- Zu 2: Einstimmig (Handzeichen) werden die, ebenfalls in Beilage A angeführten, Gemeinderäte als Vertreter in die verschiedenen Verbände oder Organisationen berufen.

Bezüglich der Ernennung von Ortsvorstehern wurden von den Vertretern der SPÖ- und der FPÖ-Fraktion schriftliche Anträge eingebracht.

Diese Anträge liegen der Niederschrift als Beilage B und C bei.

Über den Antrag der FPÖ-Fraktion wird wie folgt entschieden:

Fürstimmen: Pohl, Höss, Wiesinger, Sturmer, Hainka, Toifel und Gail.

Gegen den Antrag haben gestimmt: Weinwurm, Matzinger, Czink, Prinz, Macher, Flandorfer, Biringer, Mehwald, Engler, Seltenhammer und Huber.

Der Antrag wird somit abgelehnt.

Über den Antrag der SPÖ-Fraktion wird wie folgt entschieden:

Fürstimmen: Pohl, Höss, Wiesinger, Sturmer, Hainka, Toifel und Gail.

Gegen den Antrag haben gestimmt: Weinwurm, Matzinger, Czink, Prinz, Macher, Flandorfer, Biringer, Mehwald, Engler, Seltenhammer und Huber.

Der Antrag wird somit abgelehnt.

Vom Bürgermeister werden die, in Beilage A angeführten, Ortsvorsteher ernannt.

Die Kompetenzen und Agenden der Ausschüsse werden vom Bürgermeister in Zusammenarbeit mit den Fraktionsobmännern noch ausgearbeitet.

- Zu 3: Einstimmig (Handzeichen) wird die, dieser Niederschrift als Beilage D angeschlossene Verordnung über die Aufwandsentschädigung des Bürgermeisters, Vizebürgermeisters, geschäftsführender Gemeinderäte und der Gemeinderäte beschlossen.

Die in der Verordnung angeführte Aufwandsentschädigung der Ortsvorsteher wird mit 7 Gegenstimmen (Pohl, Höss, Wiesinger, Sturmer, Hainka, Gail und Toifel) und 11 Fürstimmen (Matzinger, Czink, Prinz, Macher, Flandorfer, Seltenhammer, Mehwald, Engler, Biringer, Huber und Weinwurm) beschlossen.

- Zu 4: Mit Ende der letzten Gemeinderatsperiode endete auch die Amtszeit für Altbürgermeister Ernst Seltenhammer. Herr Seltenhammer war in der Zeit von 1.1.1971 bis April 2000 Bürgermeister der Marktgemeinde Ladendorf. Er hat in dieser Zeit mit viel Einsatz und Intuition die Geschicke der Gemeinde Ladendorf geleitet. Der Gemeinderat beschließt daher einstimmig (Handzeichen) Herrn Altbürgermeister Ernst Seltenhammer zum Ehrenbürger der Marktgemeinde Ladendorf zu ernennen.

- Zu 5: Der Bürgermeister berichtet, daß durch Zivilingenieur Kernstock die Ausschreibung für die Errichtung des Ortskanalnetzes in der KG. Garmanns durchgeführt wurde. Die Anbotsöffnung erfolgte am 02. Mai 2000. Elf Firmen haben Angebote eingereicht. Die Angebote wurden vom Büro DI Kernstock überprüft. Diesem Prüfbericht entsprechend ist die Firma Mokesch Ges.m.b.H., Weitraer Straße 46, 3950 Gmünd, mit einer Angebotssumme von 5,705.981,92 der Best- und Billigstbieter. Der Gemeinderat beschließt einstimmig (Handzeichen), vorbehaltlich der Zustimmung der NÖ. Landesregierung zum Prüfbericht des DI Kernstock, die Fa. Mokesch Ges.m.b.H., 3950 Gmünd, mit der Errichtung des Schmutzwasserkanals in der KG. Garmanns zu beauftragen.

Vom Gemeinderatsklub der Ladendorfer Freiheitlichen liegt eine schriftliche Anfrage vor. Der Bürgermeister verliest und beantwortet die Anfrage.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, dankt der Bürgermeister für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Ende: 21:30 Uhr

Berichtigung der NS:

Vom Gemeinderatsklub der Ladendorfer Freiheitlichen liegen zwei schriftliche Anfragen vor. Der Bürgermeister verliest und beantwortet die Anfragen.

GR. Huber kann, da er im Prüfungsausschuß ist, nicht Ersatzmitglied des Finanzausschusses sein. Ein neues Ersatzmitglied wird in der nächsten Sitzung nominiert.

Beim Ausschuß für öffentliche Einrichtungen wurde GR. Gail sowohl als Mitglied und als Ersatzmitglied angeführt.
Als Ersatzmitglied wurde GR. Toifel namhaft gemacht.

Bei der in der Beilage angeschlossenen Verordnung über die Bezüge der Mitglieder des Gemeinderates ist das Wort „einstimmig“ zu streichen.

Stamer
(Schriftl.)